

Kurzchronik Flaurling

Jahr 2001



Kurzchronik Flaurling 2001

Jänner 2001

Traditionsgemäß spielte die **Musikkapelle** am Neujahrstag für die Dorfleute auf und überbrachte den Ortsbewohnern musikalische Glückwünsche für ein Gutes und Gesundes Neues Jahr 2001.

Jänner 2001

Die **Sternsinger** gingen wieder von Haus zu Haus und baten um Spenden für Projekte in der dritten Welt. Der Lohn für ihren Einsatz betrug immerhin 27.000 Schilling.

3. – 5. Jänner 2001

Trainingstage (**Race – Woche**) des Schiklub in Kühtai – Praxmarer Josef leitete ein Torlauftraining.

14. Jänner 2001

125 Jahre Flaurlinger Orgel – 15 Jahre Orgelrestaurierung. Musikstudenten des Innsbrucker Konservatorium gestalteten eine Abendmesse in der Pfarrkirche Flaurling. Erbaut wurde die Flaurlinger Orgel 1875 von Franz Weber, die Gesamtzahl der Holz- und Metallpfeifen beträgt 1063 Stück, letzte Renovierung von Reinisch - Pirschner & Co in den Jahren 1984/85.



Die renovierte Weber – Orgel der Pfarrkirche Flaurling.

14. Jänner 2001

Erstes Dorfcuprennen des Schiklub Flaurling im Winter 2000/2001 in Kühtai.

15. Jänner 2001

MUKI - Treff im Gemeindezentrum.

17. Jänner 2001

Die Musikkapelle gratulierte mit einem musikalischen Glückwunsch zum **77. Geburtstag von Pfarrer H. H. Cons. Anton Enthofer.**

18. Jänner 2001

Kontaktkaffee im Gemeindezentrum mit dem Thema: „Kann ich mich als ausgeschlafen bezeichnen“.

19. Jänner 2001

Der Landesrat für Kultur und Sport, Günther Platter, verlieh an langjährig ehrenamtlich arbeitende MitarbeiterInnen im **Büchereiwesen Ehrendiplome**. Für die Bücherei Flaurling betraf dies den Initiator und Leiter derselben, SR Hans Schweigl, weiters seine Gattin Frau Waltraut Schweigl, Frau Dr. Erika Kohler, Frau Marianne Seelos und Hans Eder.

Im Schützenheim der Schützenkompanie erfolgte die Preisverteilung für die besten Schützinnen und Schützen des Jahres 2000.

20. Jänner 2001

Sebastianiball der Kameradschaft Flaurling im Gemeindezentrum.

Neuerliche Verlängerung des **Jagd-pachtvertrages** mit DI Otto Kirchner. Der erste Pachtvertrag wurde am 1. April 1971 vom Vater des jetzigen Pächters, Herrn Fritz Kirchner unterzeichnet.

23. Jänner 2001

Gemeinderatssitzung

27. Jänner 2001

Die **Kirchenkrippe** wurde abgebaut und für ein Jahr wieder verstaat.

31. Jänner 2001

Bürgermeister **Roland Hellbert feierte seinen 40. Geburtstag**, die Musikkapelle und die Abordnungen der Vereine überbrachten herzliche Glückwünsche.

6. Februar 2001

Forsttagsitzung

9. Februar 2001

Jahreshauptversammlung der Chorgemeinschaft im Gasthaus „Goldener Adler“. Als Gäste mit dabei Pfarrer H. H. Cons. Anton Enthofer und für den erkrankten Bürgermeister der Vize Dietmar Schnelzer, die beide in ihren Ansprachen die Wichtigkeit des Chores für das kulturelle Leben im Dorf hervorhoben.

11. Februar 2001

2. Dorf – Cup – Rennen des Schiklub in Kühtai – Alpenrose.

30. März 2001

Führungswechsel im Kindergarten – Tante Liesl verabschiedete sich in die Pension, neue Kindergartenleiterin ist nun Ursula Schweigl. Frau Elisabeth Ostermann leitete seit 1978 den Kindergarten, die Kinder des Kindergarten und der Volksschule, aber auch „Ehemalige“ bereiteten der beliebten Tante Liesl ein schönes Fest.

2. April 2001

MUKI – Treff im Gemeindezentrum.

3. April 2001

Gemeinderatssitzung.

8. April 2001

Palmsonntag mit **Ostermarkt** des Gartenbauverein.

11. April 2001

12.Passionssingen in der Pfarrkirche

13. April 2001

Karfreitag – Die Gläubigen versammelten sich um 15 Uhr am Kalvarienberg zu einer Kreuzwegandacht, trotz des kalten Wetters bewegte sich ein langer Zug von betenden Menschen zur Kapelle am Kalvarienberg und gedachte der Sterbestunde unseres Herrn Jesus Christus.

Frau **Elisabeth Lair** feierte bei guter Gesundheit ihren **90. Geburtstag**, Bürgermeister Roland Hellbert übergab einen Geschenkkorb und Blumen.

16. April 2001

Am Ostermontag hielt die **Schützenkompanie** traditionsgemäß ihren Jahrtag ab. Um 9 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Libera vor dem Kriegerdenkmal, danach Hauptversammlung im Schützenheim mit Neuwahlen. Auch die Fahnenabordnungen der Feuerwehr und des Kameradschaftsbundes sind beim Jahrtag immer dabei, ebenso die Musikkapelle, die auch den Gottesdienst musikalisch umrahmte.

17. April 2001

Seniorenachmittag um 14 Uhr im Gemeindezentrum. Engelbert Kaneider zeigte Dias über die Schützen – Pilgerreise ins Heilige Land im Sommer 2000. Als weiterer Beitrag wurde noch ein Videofilm mit dem Titel „Auf den Spuren Jesu“ von Pater Paul Hauser vorgeführt.

20. April 2001

Superminiknabenturnier des FC Flauring. Das diesjährige „U 8 Turnier“ fand am Sportplatz um 17 Uhr statt und das Fohlenteam zeigte auf, was es an fußballerischen Können alles draufhat.

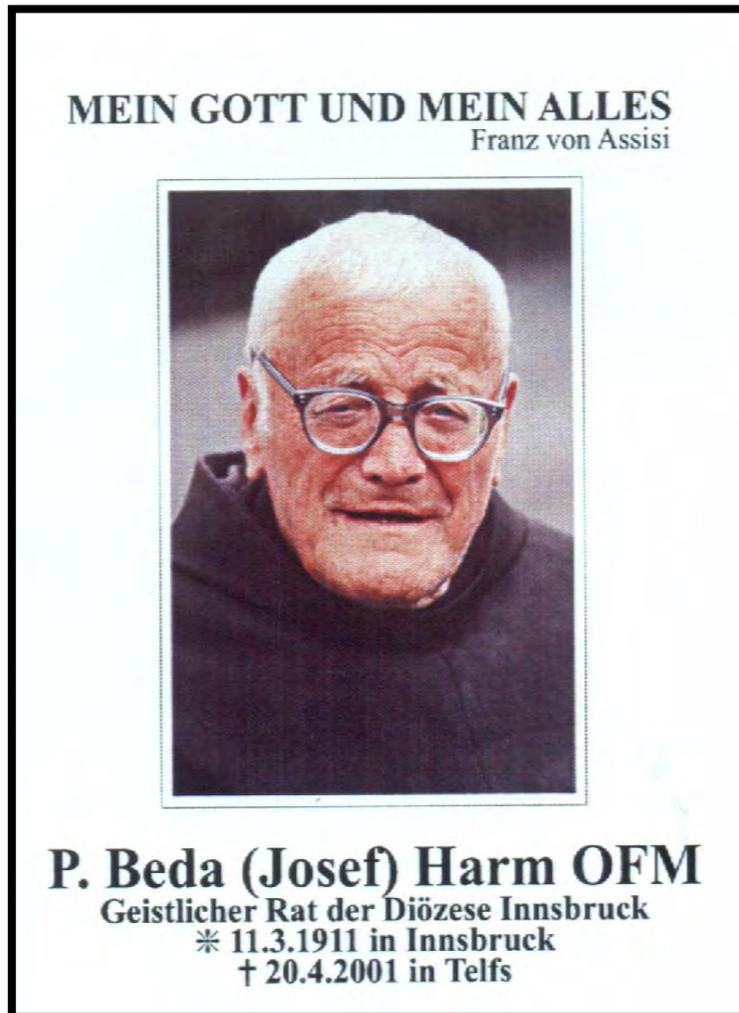
22. April 2001

Sechster Almbiathlon der Bergrettung Flauring in der Flauringer Alm. Dreizehn Teilnehmer, darunter eine Amazone traten zum Almbiathlon an. Erster wurde mit einer Strafrunde Eder Peter vor Konrad Hannes und Triendl Ossi, die je drei Strafrunden wegen der schlechteren Schießergebnisse abspulen mußten. Reiter

Karin als einzige weibliche Teilnehmerin brauchte zwar keine Strafrunde zu laufen, sie hatte aber einen langsamen Schi der eine bessere Platzierung verhinderte.

19. April 2001

Nach langem, geduldig ertragenen Leiden ist **Pater Beda** (Josef) Harm OFM im 90. Lebensjahr im Kloster Telfs gestorben. Pater Beda war auch in Flauring als Sammelpater bekannt und beliebt, zudem er auch priesterliche Aushilfsdienste in unserem Ort leistete. P. Beda war auch ein gesuchter Beichtvater, dazu humorvoll und überaus bescheiden.



26. April 2001

Gemeinderatssitzung

Am Abend Vortrag und **Diaschau** mit dem Thema: „Israel, das Land der Bibel“ im Gemeinschaftsraum der Feuerwehr, veranstaltet vom Pfarrgemeinderat.

29. April 2001

Kassian – Sonntag mit Prozession. Flauring ist nach Brixen(Südtirol) der einzige Ort, wo noch eine Prozession zu Ehren des Heiligen Kassian abgehalten wird. Schade ist, daß die neurestaurierte Kassianfahne bei dieser Prozession nicht mitgetragen wird.

1. Mai 2001

Maibaumkraxeln, organisiert und durchgeführt von der Landjugend und umrahmt von der Musikkapelle Flauring. Am Vortag kam heuer zum erstenmal ein sog. „Saloonwagen“ zum Einsatz.

4. Mai 2001

Mit dem **Silbernen Ehrenzeichen der Diözese Innsbruck** wurden Hans Schweigl und seine Frau Waltraud ausgezeichnet. Mit diesem Ehrenzeichen würdigt die Diözese Persönlichkeiten, die sich um Glaube und Heimat verdient gemacht haben.

5. Mai 2001

Muttertagsfeier der SPÖ – Ortsgruppe Flauring im Gemeindezentrum.

6. Mai 2001

Florianisonntag 2001 – Gemeinsamer Kirchgang aller Feuerwehrkameraden in Ausgehuniform mit den Fahnenabordnungen der Vereine und der in „Röckl und Hut“ ausgerückten Musikkapelle, die den musikalischen Rahmen der Messfeier und des anschließenden Libera gestaltete. Gemeinsam erfolgte dann der Abmarsch ins Gemeindezentrum zur Jahreshauptversammlung

7. Mai 2001

MUKI – Treff im Gemeindezentrum.

9. Mai 2001

Der „Blickpunkt“ brachte einen Artikel über die heurige **Maikäferplage**.

Mai 2001

Im Kindergarten dachten sich die Kleinen ein **Märchen** aus und spielten es für ihre Mütter **zum Muttertag**.

14. Mai 2001

Begräbnis von Sepp Strobl, gestorben im 85. Lebensjahr. Sepp Strobl war Teilnehmer des 2. Weltkrieges und Ehrenmitglied beim Kameradschaftsbund.

15. Mai 2001

Wie in vielen Staaten der Welt, wird auch in Österreich alle 10 Jahre eine **Volkszählung** durchgeführt. Jeder Bürger erhält einen oder mehrere Fragebögen über grundlegende demographische und berufliche Daten, die ein zahlenmäßiges Abbild der Struktur der Bevölkerung, der Haushalte und Familien in unserem Land ergeben. Diese Zählungsergebnisse sind auch Grundlage für Maßnahmen der öffentlichen Verwaltung, für die wirtschaftlichen Entscheidungen und für die Wissenschaft. Die Zahlen tragen auch bei zur gerechten Aufteilung der Steuermittel für die Bundesländer und die Gemeinden, dienen der Zuordnung der Nationalratsmandate und bilden eine Entscheidungshilfe bei Vorausberechnungen für die notwendige Infrastruktur. Die erste moderne Volkszählung fand in Österreich im Jahre 1869 statt.

16. Mai 2001

Der „**Blickpunkt**“ brachte verschiedene Artikel über Flauringer Themen, darunter ein **Interview** mit unserem Bürgermeister **Roland Hellbert** zu Tagesfragen und über die kostenintensiven Projekte Kanalisation und Volksschulsanierung.

19. Mai 2001

Frühjahrskonzert der Musikkapelle im Gemeindezentrum, ganz sicher ein kultureller Höhepunkt im Flauringer Dorleben. Unter der Stabführung des neuen Kapellmeister Siegfried Auer gaben die Musikantinnen und Musikanten (unter ihnen erfreulich viele Junge) ein bejubeltes Konzert im dichtgefüllten Mehrzwecksaal.

21., 22. und 23. Mai 2001

Am Montag und Dienstag **Bittgang** in die Lände und zur Ris – Kirche. Schwache Beteiligung der Gläubigen, besonders die Männer und Jugendlichen glänzten durch Abwesenheit.

24. Mai 2001 – Chr. Himmelfahrt

Erstkommunion in unserer Pfarre. In einer würdigen Feier empfangen acht Mädchen und sieben Buben aus der Hand unseres Pfarrers Cons. Anton Enthofer zum erstenmal den Leib des Herrn.

30. Mai 2001

Seniorenflug zum Gasthaus „Canisiusbrünnl“ in Rum. Vierzig gutgelaunte SeniorenInnen verbrachten gemeinsam mit dem Bürgermeister und seiner Frau Julia einen gemütlichen Nachmittag bei guten Speisen und Getränken.

31. Mai 2001

Kontaktkaffee im Gemeindezentrum mit Pater Philipp aus Telfs.

2./3. Juni 2001

Kleinfeld – Pfingstturnier des FC Flauring mit anschließendem Ball im Gemeindezentrum.

6. Juni 2001

Das **Bezirks – Schulforum** hielt in Flauring im Gemeindezentrum eine Tagung ab.

9. Juni 2001

Die Bergrettungs – Ortsstellen des Bezirkes Innsbruck Land hielten ihre heurige **Großübung** in Flauring ab.

11. Juni 2001

Der **MUKI – Treff** beschloß das erste halbe Jahr mit einem kleinen Festl.

14. Juni 2001

Fronleichnamsfest und Prozession. Trotz schlechter Wetteransage geschah ein kleines Wunder und die Prozession konnte bei Sonnenschein durch das Dorf ziehen. Dem Chronisten fiel auf, daß bei dieser Prozession die Glocken stumm blieben

15. Juni 2001

Begräbnis von Frau Elisabeth Kaneider, die überraschend im 43. Lebensjahr verstorben ist.

16. Juni 2001

Die **Chronisten des Bezirkes Innsbruck West** trafen sich heuer in Flauring zum alljährlichen Chronistentag. Um 14 Uhr Führung mit Pfarrer Enthofer im RIS –

Gebäude, anschließend ging es zum Gemeindezentrum, wo schon die Musikkapelle angetreten war und die Gäste mit Marschmusik willkommen hieß. Ein Stamperl nach altem Tiroler Brauch servierten die zwei Marketenderinnen, Lisi Konrad von der Schützenkompanie und Lair Veronika von der Musikkapelle. Nach den Berichten des Bezirkschronisten Hofer Hansjörg und der einzelnen Dorfchronisten gab Reg. Rat. Robert Klien in einem exzellenten Referat seine Erfahrungen als Buchschreiber an die 22 Anwesenden weiter, die er als vielbeschäftigter Autor von einigen Heimat - Büchern und vielen Festschriften gesammelt hat. Auch der anwesende Landeschronist, Mag. Hörmann, zeigte sich sehr zufrieden über die gelungene Veranstaltung. Berechtigt erfreut und wohl auch ein wenig stolz war Bürgermeister Roland Hellbert mit dem guten Verlauf dieses Treffen, noch dazu wenn etliche der Chronisten meinten, daß dieser Bezirkschronistentag Maßstab für zukünftige Chronistentage ist. Bezirkschronist Hansjörg Hofer bedankte sich mit einem sehr persönlichen Schreiben bei Bürgermeister Roland Hellbert für die Durchführung und Organisation des Bezirkschronistentag 2001.



Interessiert folgen die Chronisten den Ausführungen unseres Pfarrer H. H. Anton Enthofer

20. Juni 2001

Gründung einer ARGE „Salzstraße“. Die Waldbesitzer der Gemeinden Flauring, Hatting und Polling gründeten einen Verein, dessen Zweck die gemeinsame Pflege, Durchforstung und Verjüngung sowie eine wirtschaftliche und rationelle Holzerzeugung und Verwertung im Waldbestand der drei Gemeinden ist. Der Wille der Waldbesitzer ist es, ihre Wälder für die kommenden Generationen zu pflegen und zu erhalten.

23. Juni 2001

Familienwallfahrt zu den Flauringer Kapellen Lände, Ram, Schweighof, Fritzens und Bärfall. Bei dieser Familienwallfahrt wurde auch das erneuerte Kreuz bei der

Wegkreuzung in Mooslehen von Pfarrer Cons. Anton Enthofer eingeweiht. Unter der Organisation von Herrn Partner Karl und unter Mithilfe von freiwilligen Helfern und Sponsoren sowie der Schützenkompanie Flauring wurde ein neues Kreuz errichtet

24. Juni 2001 – Herz – Jesu – Sonntag.

Bereits am Vortag waren die „**Feuerbrenner**“ unter dem Kommando von Peter Eder am Nachmittag aufgebrochen, um nach altem Brauch am Jochberg die Feuer zum Herz-Jesu-Sonntag abzubrennen.

Am Sonntag feierte die Dorfgemeinschaft gemeinsam mit ihrem Seelsorger dieses Fest. Nach der Hl. Messe zog die Prozession vorbei an den vier Hausaltären, die jeweils beim „Klemmer“, „Mötzer“, „Klement“ und „Tuxer“ aufgerichtet sind. Vier Männer hatten noch einen besonderen Grund zum Feiern, denn als **neue Ehrenmitglieder der Musikkapelle wurden Neururer Hermann, Pickelmann Ernst, Sailer Vinzenz und Ehrenstabführer Max Schweigl** mit einer von Erhart Seppl gelenkten Kutsche zum Wirt geleitet, wo für die Jubilare ein Mahl, musikalisch umrahmt von ihrer Musikkapelle, gegeben wurde.

29. Juni 2001

Heribert Perstaller, Ofenbauer und Förderer vieler Vereine in Flauring feierte seinen **50. Geburtstag** mit einer großen Party.

1. Juli 2001

Festakt zur Einweihung der Volksschule: 9 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche zelebriert von Cons. HH Pfarrer Enthofer, die musikalische Gestaltung erfolgt durch die „Chorgemeinschaft Flauring“. Danach Einzug mit den Fahnenabordnungen und der Musikkapelle zum Schulhaus und Ansprachen von LSR Wöll, Bgm. Roland Hellbert, Bez. Schulinsp. Frau Kobler und VD Walter Pardeller. Die Schüler der vier Klassen spielten, sangen und tanzten ein selbst einstudiertes Programm, Juliane Fischer trug das Märchen über die Volksschule vor. Nach diesem Programmpunkt erfolgte die Segnung der Volksschule und von weiterer Räumen, wie das Musikprobelokal, den neu geschaffenen Raum für die Chorgemeinschaft und den Chronistenraum durch Pfarrer HH Cons. Anton Enthofer. Zum Abschluß ertönte die Landeshymne, gespielt von der Musikkapelle.

Der anschließende Programmpunkt, „Tag der offenen Tür“ der Volksschule wurde von der Bevölkerung mit großem Interesse wahrgenommen, die Bilder-Ausstellung im Chronikraum über die Geschichte der „ersten“ und „zweiten“ Volksschule hatte nur wenige Besucher zu verzeichnen.

Am Abend dieses ereignisreichen Tages erfolgte das **Schlußkonzert der Musikschüler** aus Flauring. Die angehenden durchaus jungen Musizi - Senioren musizieren anscheinend nicht - zeigten auf, welch ein künstlerisches Potenzial in ihnen schlummert und begeisterten Eltern, Freunde und viele andere Zuhörer mit einem wirklich guten „Ohrenschmaus“.



1. Juli 2001 – Einweihung der renovierten Volksschule, die Schüler spielten, sangen und tanzten.

3. Juli 2001

Gemeinderatssitzung.

6. Juli 2001

Bürgermeister Roland Hellbert lud die Lehrpersonen und die Kindergarten – Tanten zu einem Mittagessen im „Habhof“ in Mösern ein. **Für 25 jähriges Wirken als Lehrerin erhielten Christine Konrad und Josefa Lechner ein Blumengeschenk.**

8. Juli 2001

Kirchenpatrozinium unserer Pfarrkirche zur hl. Margarethe, danach eine Agape vor der Kirche.

8. Juli 2001

Bezirksmusikfest in Telfs – Pflichttermin für die Musikkapelle die auch zum erstenmal in einem Marschbewerb ihr Können unter Beweis stellte. Bei diesem Fest wurden auch einige Flaurlinger Musikanten geehrt. Die Treuemedaille für 50 Jahre Mitgliedschaft bei einer Musikkapelle erhielten Pickelmann Ernst und Sailer Vinzenz, für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Dosch Siegfried, Dosch Josef und Höpferger Hans ausgezeichnet. Auch drei Verdienstmedaillen des Tiroler Blasmusikverbandes wurden vergeben, die „Silberne“ wurde an Paul Eder und Dosch Ernst verliehen und die „Bronzene“ erhielt VD Walter Pardeller.

12. Juli 2001

Konstituierende Versammlung der Arbeitsgemeinschaft (ARGE)

„Salzstraße„ in Hatting. Dieser Verein mit Sitz in Flaurling bezweckt die Pflege, Durchforstung und Verjüngung des Waldes in den Gemeinden Polling, Flaurling und Hatting. Weitere wichtige Ziele des Vereins sind die Umsetzung von Förderungsprojekten zur Schutzwaldsanierung, die gemeinsame und rationelle Holzerzeugung und Vermarktung und nicht zuletzt die Senkung der Erntekosten für die Waldbesitzer um damit eine effektivere Bewirtschaftung des Waldes zu erlangen.

14. Juli 2001

Frau **Anna Köll** feierte ihren **95. Geburtstag**. Am Vorabend überreichte der Bürgermeister Roland Hellbert einen schönen Obstkorb und Blumen und auch die Musikkapelle erfreute die älteste Flaurlingerin mit einem Ständchen.

15. Juli 2001

125 jähriges Jubiläumsfest der Kameradschaft Flaurling - Polling.

Als Krieger- und Veteranenverein Flaurling 1876 gegründet, hat der Verein eine lange Tradition im Flaurlinger Dorfleben. Das Fest begann mit einer Kranzniederlegung vor dem Kriegerdenkmal, anschließend zelebrierte H. H. Pfarrer Anton Enthofer eine Feldmesse. Nach der Feldmesse wurden die von Flaurlinger Frauen spendierten Fahnenbänder an die vielen erschienenen Abordnungen überreicht. Geehrt wurden Frau Ida Waldhart und Marianne Reiter für ihre langjährige und uneigennützigte Betreuung des Flaurlinger Kriegerdenkmals und die Mitglieder Alois Geiger und Rudolf Öfner für langjährige Mitgliedschaft. Nach der anschließenden Defilierung vor den Ehrengästen wurde dann noch am Festplatz vor dem Gemeindezentrum bis in die Abendstunden gefeiert.



Eröffnet wurde das Gründungsfest mit einer Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal

17. Juli 2001

Bürgermeister Roland Hellbert gratuliert Herrn **Josef Reiter**, vulgo „Klementn Pepi“ zu seinem **85. Geburtstag**.

Juli 2001

Wie im ganzen Land verspürte man ein paar Minuten nach 17 Uhr auch in Flaurling ein **Erdbeben**, dessen Epizentrum im Passeiertal war. Leider waren in unserem Nachbarland Südtirol neben großen Schäden auch Menschenleben zu beklagen.

18. Juli 2001

Krankheitshalber konnte **Rudolf Öfner** die ihm am 15. Juli beim Kameradschaftsfest verliehene **Goldene Verdienstmedaille** nicht in Empfang nehmen, deshalb war es dem Bürgermeister ein Anliegen, gemeinsam mit dem Obmann des Kameradschaftsbundes diese Auszeichnung nachträglich zu überbringen .

23. Juli 2001

Vom **Kalvarienberg** her hörte man das Geräusch von Motorsägen, ein paar Bäume mussten noch Platz machen, damit der Kalvarienberg vom Dorf aus wieder sichtbar ist. Das Dach der Hauptkapelle wurde neu gedeckt, vorgesehen war ein Kupferdach, jedoch der Denkmalschutz bestand auf ein Schindeldach.



24. Juli 2001

Herr **August Tabarelli** besuchte überraschend mit seiner Frau und seinem Sohn Paul die „Chronikwerkstatt“ Flaurling. Trotz seines hohen Alters von fast 90 Jahren und der späten Stunde hielt sich der Wahlflaurlinger fast eine Stunde in den beiden Chronik – Räumen auf. Herr Tabarelli, der viel Lebenszeit opferte um in diversen Archiven und Bibliotheken über Flaurling zu recherchieren, zeigte sich überrascht und erfreut über die Einrichtung einer Dorfchronik.

26. Juli 2001

Bei seiner **Informationstour** in Flaurling besuchte **NR. Hermann Gahr**, begleitet vom Bürgermeister die neu renovierte Volksschule. NR. H. Gahr interessierte sich auch für die kulturellen Belange, ein Besuch im Ris – Gebäude und in der „Chronikwerkstatt“ durfte daher nicht fehlen.

26. Juli 2001

Eine erfreuliche Überraschung war der neuerliche Besuch von Herrn **August v. Tabarelli**, der in Begleitung seiner Frau und seines Sohnes bereits zwei Tage nach seinem Besuch in der Flaurlinger „Chronistenwerkstatt“ am 24. Juli sein **Lebenswerk**, sechs dicke Ordner mit wertvollen Chronikmaterial über die Geschichte von Flaurling, offiziell dem Bürgermeister für die Chronik Flaurling übergab.

29. Juli 2001

Almmesse – Die traditionelle Almmesse in der Flaurlinger Alm für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Bergrettung ist für viele Flaurlinger Anlass, wenigstens einmal im Jahr einen Tag in der schönen Bergwelt zu verbringen.

2. August 2001

Die bald **90 jährige ehemalige Lehrerin Hedwig Gläser** kam auf Einladung des Schuldirektors Walter Pardeller nach Flaurling. Nach Besichtigung der neuen Volksschule wurden bei einem Mittagessen im GH. „Goldener Adler“ Erinnerungen zwischen Frau Gläser und ihrem ehemaligem Schüler Schweigl Max ausgetauscht. Hedwig Gläser leitete die Volksschule Flaurling von 1940 – 1945. Frau Gläser ist trotz ihres hohen Alters noch sehr aktiv und erinnerte sich noch gut an ihre Zeit in Flaurling.



Volksschuldirektor Walter Pardeller mit Frau Hedwig Gläser und Bürgermeister Roland Hellbert

3. August 2001

Die Flaurlinger Bäuerinnen luden zu einem **Bauernmarkt** im Garten des GH. „Goldener Adler“ ein. Dieser Bauernmarkt, bei dem es Speck, Bauernbrot, Bauernbutter, Eier, Kiechl, Schüblinge, Krapfen und noch einiges mehr zu kaufen gab, wurde begleitet von einem Konzert der MK Flaurling, die für die vielen Besucher im Gastgarten schöne Melodien erklingen ließ.

5. August 2001

Für die **Musikkapelle Flaurling** gab es wieder ein ehrenvoller Einsatz in Seefeld, wurden sie doch zur Teilnahme am 33. Blumenkorso schon zum zweitenmal eingeladen. Die noble Geste des Flaurlinger Bürgermeisters Roland Hellbert, alle Musikanten zum Schweinsbraten – Essen in das „Alte Wirtshaus am Geigenbichl“ einzuladen, war der krönende Abschluß dieses Tages und gab auch Gelegenheit dem Wirtsehepaar Christa und Willi Köstinger einige Fotos zur Erinnerung an den von ihnen initiierten „Lama – Auftrieb“ am 29. Juli auf die Flaurlinger Alm zu überreichen.

11. August 2001

Gartenfest des FIT – Klub Flaurling.

14. August 2001

Liederabend mit der Chorgemeinschaft im Gastgarten des „Goldenen Adler“.

15. August 2001 – Fest Maria Himmelfahrt

Der **Landesfeiertag** wurde auch in Flaurling festlich begangen. Sowohl der Bürgermeister mit seinen Gemeinderäten als auch die Fahnenabordnungen von Schützenkompanie, Feuerwehr und Kameradschaft nahmen an der von unserem Pfarrer Cons. Anton Enthofer zelebrierten Festmesse teil.

Am heutigem Tag fand auch eine **Gemeinderatssitzung** statt.

22. August 2001

Der Blickpunkt Telfs berichtete: **Sepp Ballay**, seit 22 Jahren Bezirksgeschäftsführer der SPÖ Innsbruck – Land, geht in Pension.

28. August 2001

Behördliche Überprüfung der renovierten Volksschule Flaurling.

29. August 2001

Im Gastgarten des „Goldenen Adler“ spielten die „**Flotte Sieben**“ Evergreens aus verschiedenen Stilrichtungen.

2. September 2001

Nach längerer Pause initiiert der Pfarrgemeinderat eine **Fahrzeugsegnung**. Viele Auto- und Traktorenbesitzer nahmen diese Gelegenheit wahr und ließen ihr Fahrzeug segnen..

10. September 2001

Die **Volksschule Flaurling** öffnete nach den Sommerferien wieder ihre Pforten. Nach einem Schulgottesdienst begann am Mittwoch, den 12. 9. wieder der normale Unterricht.

14. September 2001

Der Schützenhauptmann **Josef Konrad** feierte seinen **50. Geburtstag**. Als Gratulanten stellten sich neben der MK Flaurling auch Bürgermeister Roland Hellbert und der Schützenmajor Stefan Zangerl aus Zirl ein.

24. September 2001

Der **FIT Club Flaurling** bietet für alle Sportfreunde und jene die es noch werden wollen, ein umfangreiches Körperertüchtigungsprogramm an. Auch die Erwachsenenschule bietet die verschiedensten Angebote an.

26. September 2001

Silber und Gold für den Flaurlinger „**Sportsman**“ **Werner Höpperger**. Bei der Mountainbike – Weltmeisterschaft für Amateure errang er in Vail U. S. A. in seiner Klasse den Weltmeistertitel und in der Gesamtwertung den 2. Platz.

30. September 2001

„**Betriebsausflug**“ des **Gartenbauverein** nach Kufstein. Nach einem Essen am Abend wurde auch noch die neue Vereinsführung mit Karin Reiter als Obfrau und Silvia Praxmarer als Stellvertreterin gewählt.

7. Oktober 2002 - Rosenkranzsonntag

Am heutigen Rosenkranzsonntag wurde der **Erntedanksonntag** mit einer Festmesse und anschließender Prozession gefeiert, an der traditionsgemäß alle Vereine, angeführt von der Musikkapelle teilnahmen. Nach der kirchlichen Feier gab es einen Frühschoppen im Gemeindezentrum. Für die Organisation zeichnete das Team der Landjugend Flaurling.

8. Oktober 2001

Der erste **MUKI – Treff** nach der Sommerpause fand heute wieder statt.

12. Oktober 2001

In der heutigen Tageszeitung ist zu lesen, daß viele **Postämter in Tirol zugesperrt** werden sollen, darunter auch das Postamt Flaurling. Das Postamt Flaurling wurde am 1. Dezember 1872 eröffnet und ist seitdem ununterbrochen in Betrieb. Jedenfalls ergriffen die beiden Ortschefs von Flaurling und Polling, Roland Hellbert und Gottlieb Jäger alle Möglichkeiten um das Postamt Flaurling weiter zu erhalten. Gemeinsam starteten sie auch eine Unterschriftenaktion für die Erhaltung des Postamtes in Flaurling.

16. Oktober 2001

Gemeinderatssitzung

18. Oktober 2001

Kontaktkaffee im Gemeindezentrum -Thema „Eltern – Kind – Kommunikation,,

20. Oktober 2001

„**Messnerausflug**“ nach Rattenberg mit Besichtigung des Augustiner – Museum und Schloß Matzen.

25. Oktober 2001

Der alljährliche **Herbstausflug der Flaurlinger Seniorinnen und Senioren** führte diesmal unter der bewährten Reiseleitung des Bürgermeisters Roland Hellbert nach **Vöran/Südtirol** (seit 1984 Partnerdorf von Flaurling).

25. - 27. Oktober 2001

9. Dorfschießen der Schützenkompanie Flaurling.

27. Oktober 2001

Begräbnis von Herrn Fritz Fuchs.

Wallfahrt der Flaurlinger Bäuerinnen nach Rankweil.

1. November 2001

Fest Allerheiligen – **Daum Amalie „Much`n Mali“** feierte ihren **88. Geburtstag**.

5. November 2001

MUKI – Treff im Gemeindezentrum mit Basteln.

9. November 2001

Im Kindergarten wurden seit Wochen die Laternen gebastelt, die von den Kleinen beim **Martiniumzug** mitgetragen werden. Übrigens war heute früh der erste Schnee auf den Dächern zu sehen.

9. November 2001

Aktion **Dacheindeckung bei Pfeifer Johann**, vulgo „Klas“ am Flaurlinger Berg, initiiert von Bürgermeister Roland Hellbert.

10. und 11. November 2001

Martiniumzug der Kindergartler und **Kasermendl – Laufen**. Buben und seit neuestem auch Mädchen ziehen, ausgerüstet mit allerlei Glocken nach Einbruch der Dunkelheit lärmend durch das Dorf, um das Kasermendl einzufangen. Als Lohn gibt es danach gebratene Kastanien und wärmende Getränke.

Sogar die Tiroler Tageszeitung schickte heuer einen Beobachter, der dann auch über die glockenschwingenden „Kasermendeln“ und „Weibelen“ in dieser Zeitung berichtete.

Besinnlicher geht es beim Martiniumzug der Kleinen zu, mit selbst gebastelten Laternen ziehen die Mädchen und Buben des Kindergarten zur Kirche und gedenken des Hl. Martin.

15. November 2001

Kontaktkaffee im Gemeindezentrum. Referentin Frau Sieglinde Spirk sprach über das Thema „Den eigenen Typ kennenlernen“.

November 2001

Altkleidersammlung in Flaurling für die Diözese Satu Mare in Nordrumänien, organisiert vom Umweltausschuß der Gemeinde Flaurling.

20. November 2001

Bei Kuchen und Kaffee stellte Frau Erika Kohler in der **Bücherei** für die Senioren einige unterhaltsame Bücher vor und las daraus auch vor.

25. November 2001 – **Cäciliasonntag**

Die **Musikkapelle** beendete traditionsgemäß am heutigen Tag ihr Musikjahr. Ein ausgewähltes Musikprogramm verschönerte die festliche Messfeier. Auch der **Kameradschaftsverein** rückt heute aus, beide Vereine hielten danach im Gasthaus „Goldener Adler“ ihre Jahreshauptversammlung ab.

Leider brachte der heutige Tag auch eine böse Überraschung für unseren Pfarrer, denn ein dreister **Einbrecher** brach in den **Widum** ein und erbeutete ca. 15.000 Schilling.

27. November 2001

Frauen der **SPÖ Flauring** luden ein zum Basteln eines persönlichen Weihnachtsgesteckes.

30. November 2001

Von fleißigen Frauen des **Gartenbauvereines** angefertigte Adventkränze wurden geweiht und dann im Gemeindezentrum verkauft. Für ein gemütliches „Plauderstündchen“ war Kaffee und Kuchen bereitgestellt, außerdem wurden daneben noch viele bäuerliche Produkte zum Erwerb angeboten.

Am heutigen Tag fand bereits zum drittenmal das „**Josef Windegger Gedenk – Jassen**“ statt zur Erinnerung an einen guten Kameraden, der leider allzu früh verstorben ist.

Dezember 2001

Um 17 Uhr war in der Kirche eine **Adventandacht**, gestaltet und musikalisch umrahmt von einer Klarinettengruppe.

Angeregt vom Pfarrgemeinderat wurde heuer wieder das **Rorateamt** um 6 Uhr früh gefeiert. Auch an den folgenden Dienstagen am 11. Dezember und am 18.

Dezember trafen sich die Gläubigen zum Rorateamt in der Pfarrkirche.

Am Vorabend des Nikolaustag erwarteten auch die Kinder in Flauring sehnsüchtig den Besuch des Hlg. Nikolaus mit seinen Begleitern.

In der Adventzeit wird seit einigen Jahren auch in Flauring wieder der sinnvolle Brauch des **Herbergsuchen** gepflegt.

8. Dezember 2001

Festtag Maria Empfängnis – Die **Chorgemeinschaft** gestaltete eine feierliche Messe.

9. Dezember 2001

Pfarrer Cons. HH Anton Enthofer und der **Pfarrgemeinderat** bedankten sich bei allen Helfern und Helferinnen, die immer wieder still und leise Arbeit für die Kirche und die Pfarrgemeinde leisten. Als kleines Dankeschön erfolgte die Einladung zu einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus „Goldener Adler“.

9. Dezember 2001

Am Abend **Hauptversammlung** des Schiklub Flauring im Gasthaus „Goldener Adler“.

10. Dezember 2001

Vollversammlung der Agrargemeinschaft im Gasthof „Goldener Adler“ . Obmann blieb wie bisher Hans Praxmarer.

12. Dezember 2001

Seniorenachmittag im Gemeindezentrum. Die Schüler der Volksschule gestalteten eine Feier mit einem weihnachtlichen Theaterstück, Liedern und Texten.

13. Dezember 2001

Kontaktkaffee im Gemeindezentrum mit einer Lesung von Prof. Wlasak „Stilles Wort zur stillen Zeit“ aus Roseggers Werken .

14. Dezember 2001

Die Kinder der Volksschule und des Kindergarten luden zu ihrem **Weihnachtsspiel „Christkinds Erdenreise“** ein.

15. Dezember 2001

Am Abend gestalteten die Sängerinnen und Sänger der Chorgemeinschaft eine stimmungsvolle **Abendandacht** in der Pfarrkirche, begleitet mit Adventliedern. Anschließend zogen sie dann als Klöpfler durch`s Dorf und erfreuten die Familien mit Liedern aus dem reichen Volksliedschatz. Als Novität bekam der Chronist, zu dieser Zeit auf Kur in Bad Tatzmannsdorf weilend, über Handy von den Klöpflern einen Gruß aus der Heimat.

16. Dezember 2001

Gemeinderatssitzung

22. Dezember 2001

Der Arbeitskreis Ehe und Familie lud zu einer **Familienandacht** ein, die von einer Flötengruppe musikalisch umrahmt wurde.

Am Abend versammelten sich die **Fußballer** des FC Flauring - Polling im Gasthaus „Goldener Adler“ zu einer **Weihnachtsfeier** mit ihren Freunden und Gönnern.

24. Dezember 2001

Heiliger Abend – Feier der Geburt unseres Herrn Jesus Christus. Beim Weihnachtsamt um 17 Uhr ist die Pfarrkirche fast zu klein für die vielen Kirchenbesucher, später bei der Christmette um 22 Uhr 30 ist die Anzahl der Gläubigen schon etwas kleiner und der Kirchenraum wieder groß genug.

Am **Stefanitag** verschönte eine Bläsergruppe mit Walter Mair die Hl. Messe.

27. – 30. Dezember 2001

Race – Woche des Schiklub Flauring in Kühtai.

31. Dezember 2001 – **Die Musikkapelle spielt auf**

Der letzte Tag des abgelaufenen Jahres und auch der erste im neuen Jahr sind für die Musikkapelle immer schöne, aber auch zwei anstrengende Tage. Gefordert sind

nicht nur die aktiven Musikanten, die sich mit ihrer Musik bei den Dorfleuten für die Unterstützung bedanken, sondern auch die Sammler. Haben diese doch die wichtige Aufgabe, in die einzelnen Häuser zu gehen und die Spendengelder entgegenzunehmen sowie ein „Gutes, Neues Jahr,“ zu wünschen. Da man dabei auch mit einem „Schnapsl“ bewirtet wird kann es schon passieren, daß auch „geeichte“ Sammler diesem Gratulations - Stress Tribut zollen müssen.

Vor 50 Jahren schrieb der Musikchronist Albuin Zotz über die Ausrückung am 31. 12. 1954 und 1.1. 1955 in der Musikchronik folgendes nieder:

Silvester, um ein Uhr Ausrückung der Musikkapelle am Silvester Nachmittag zum üblichen Neujahrsblasen am Bahnhof und Polling; Jausestation beim Dösch (Markt) und zurück nach Flaurling – Dorf, wobei die Sammler, Bürgermeister Waldhart und Ernst Sailer wieder gute Ergebnisse erzielten.

Neujahr, Fortsetzung des Neujahrsblasen vom Erhart über Lende – Bichl – Perfall – Ötzthalerhöfe – Pollingberg zurück nach Fritzens und Kaffeestation bei Neururer; hernach Marsch nach Mooslehen – Ram zum Schweighof und dortselbst Nachtsitzung und glückliche, aber torkelnde Heimfahrt auf mitgenommenen Ramer Mistschlitten; im übrigen gutes finanzielles Ergebnis.

Kurzfassung der Gemeinderatssitzungen im Jahr 2001.

GEMEINDERATSSITZUNG 23. JÄNNER 2001

Haushaltsplan 2001

Der Gemeinderat beschloss einstimmig den Haushaltsplan 2001:

Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushaltsplan: ATS 17,013.000.-

Einnahmen und Ausgaben im außerordentlichen Haushaltsplan: ATS 180.000.-

Restarbeiten Außenbereich Volksschule -Anschaffung von Müllkübeln

Handlauf im Eingangsbereich entlang der Mauer

Bodenhülsen im Einfahrtsbereich zur Volksschule

Aufhebung Moped-Fahrverbot

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Moped-Fahrverbot während der Nacht für das Gemeindegebiet aufzuheben.

Allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan für Gp. 2051/4

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Entwurf eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes I. d. Gp. 2051/4 (Sailer Peter) zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Gemäß § 69a des TROG 1997 fasste der Gemeinderat zugleich den Beschluss, dass dieser Bebauungsplan rechtswirksam wird, wenn spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist keine Stellungnahme zum Entwurf abgegeben wird.

Flurschäden Kanalbauarbeiten Flaurling-Berg Der Gemeinderat beschloss einstimmig, an Flurschäden ATS 5,-/m2 auszubezahlen.

GEMEINDERATSSITZUNG 20. FEBRUAR 2001

Anstellung Kindergartenleiterin

Der Gemeinderat beschloss mit 10 Fürstimmen (1 Befangenheitserklärung), Frau Schweigl Ursula mit der Leitung des Kindergartens zu betrauen.

GEMEINDERATSSITZUNG 3. APRIL 2001

Allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan Bp. 366 Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Entwurf eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes über die Bp .. 366 der KG Flaurling (Thaler Christian) öffentlich aufzulegen.

Einhebung Waldaufseher- und Waldumlagegebühr Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Waldaufsehergebühr und Waldumlage lt. Tiroler Waldordnung für das Jahr 2001 einzuheben.

Honorarschlussrechnung Tivoli-Plan

*Der Bürgermeister legte dem Gemeinderat die Schlussrechnung der Firma TIVOLI-Plan vor. In dieser Schlussrechnung wurden S 10.000,- mehr verrechnet als angeboten wurde (Mehrarbeit wegen des Firmenwechsels der Elektrofirma)
Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Mehrkosten von S 10.000,- nicht zu bezahlen.*

Volkszählung

Der Bürgermeister berichtete, dass die Volkszählung mit 15. Mai 2001 durchgeführt wird. Die Volkszählung wird wie vor 10 Jahren - mit Einladung der Bürger in das Gemeindeamt abgewickelt. Vbgm. Ing. Diethmar Schnelzer und GV Josef Ballay erklärten sich bereit, das Gemeindepersonal bei der Volkszählung zu unterstützen.

GEMEINDERATSSITZUNG 26. APRIL 2001

Jahresrechnung 2000

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Jahresrechnung 2000 und erteilte dem Bürgermeister die Entlastung.

Einnahmen im ordentlichen Haushalt: S 18,232.649.43

Ausgaben im ordentlichen Haushalt: S 17,524.507.67

Jahresergebnis: S 708.141.37

Einnahmen im außerordentlichen Haushalt: S 34,758.645.41

Ausgaben im außerordentlichen Haushalt: S 35,221.123.78

Jahresergebnis: - S 462.478.37

Übersicht über die größeren Ausgaben 2000:

Ankauf einer EDV-Anlage (Software) S 243.826.85 - Druckwerke(Gemeindezeitung, etc.) S 106.747.15 - Beitrag an Standesamt S 92.874.58 - Feuerwehr-Gesamtausgaben S 213.337.05 - Beitrag an Hauptschule Telfs S 652.865.26 - Beitrag an Sonderschule S 40.954.68 - Beitrag an polytechnischen Lehrgang S 251.419.87 - Beitrag an Landesberufsschulen S 53.747.- Förderung Musikschule S 246.008.57 - Sozialhilfebeitrag an Land S 361.595. Behindertenbeihilfe an Land S 329.945.- Schuldenbeitrag - Altenwohnheim Telfs S 178.353.- Beitrag Jugendwohlfahrt an Land S 94.043.- Baukostenzuschüsse an Einheimische S 347.065.52 - Subvention an Rettungseinrichtung Telfs S 112.240.- Investitionsbeitrag an Rettungseinrichtung Telfs S 310.000.- Krankenhäuser S 1,253.369.- Diverse Asphaltierungsarbeiten S 447.009.- Aufwand Müllangelegenheiten S 417.345.48 - Aufwand Schneeräumung/Splitt S 90.620.10 - Mitteldorfbrunnen S 97.847.56 Strom Straßenbeleuchtung S 115.276.31 - Erweiterung Straßenbeleuchtung S 124.802.90 Instandhaltung Straßenbeleuchtung S 81.644.39 - Aufwand Wasserleitung (Instandhaltung, etc.) S 295.907.11 - Laufender Aufwand Kanal S 2,510.573.70 - Landesumlage S 322.957.- Kultur-, Sport-, Vereinsförderung u. kirchl. Angelegenh. S 516.172.- Förderung Landwirtschaft u. Betriebe S 137.051.- Aufwand Umbau Volksschule S 17.917.076,54 - Aufwand Kanalisierung Flaurling-Berg S 17.115.117,13 - Aufwand Kanalisierung Flaurling-Dorf S 181.839,41 - **Personalaufwand S 3.025.291,11 - Bezüge der Organe (Bürgermeister u. Vizebürgermeister) S 551.310,80**

Gesamtschuldenstand per 31.12. 2000 S 37.474.835,74

Honorarschlussrechnung Arch. Bliem

Die Schlussrechnung von Arch. Dipl.-Ing. Ernst Bliem lautet auf netto 1.850.000,-. Der mit Arch. BLIEM abgeschlossenen Vertrag sieht ein Honorar von S 1.500.000,- vor. Der Gemeinderat ist einhellig der Auffassung, dass Herrn Dipl. Ing. Bliem nur die vertraglich festgelegten Honorarkosten zustehen und dass die Mehrkosten nicht bezahlt werden.

Allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan für die Gp. 2328/2

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den vorliegenden Entwurf eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes für die Gp. 2328/2 der KG Flaurling (Alfred und Rosmarie Auer) öffentlich aufzulegen.

Umwidmung einer Teilfläche der Gp. 2487 von Freiland in Sonderfläche Hackschnitzellager

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den vorliegenden Entwurf einer Flächenwidmungsplanänderung einer Teilfläche der Gp. 2487 der KG Flaurling (Mair Johannes und Matthias) von Freiland in Sonderfläche Hackschnitzellager gem. § 47 TROG 1997 öffentlich aufzulegen.

Schäden am Dach der Hauptkapelle Kalvarienberg und Hangbefestigung Sportplatz

Der Bürgermeister wurde beauftragt bis zur nächsten Gemeinderatssitzung Kostenvoranschläge zur Behebung der Mängel einzuholen.

GEMEINDERATSSITZUNG 3. Juli 2001

- *Umwidmung der Grundparzelle 2404 von Freiland in Wohngebiet*

Es wurde ein Projekt mit 4 Reihenhäusern vorgestellt. Der bereits diskutierte Weg durch das Grundstück als Verbindungsweg zum Kanzingbach fehlt. Der Bürgermeister stellte das Projekt zur Diskussion. Der Gemeinderat beschloss mit 10 Fürstimmen (eine Befangenheitserklärung), dass das vorgelegte Projekt in dieser Form nicht genehmigt werden kann. Es soll ein überarbeitetes Projekt vorgelegt werden, erst dann wird über eine eventuelle Umwidmung entschieden.

Kindergarten - Angelegenheiten

Der Bürgermeister informierte den Gemeinderat, dass ab dem Herbstsemester Frau Weger Bernadette wieder ihre Tätigkeit als Kindergärtnerin aufnimmt. Auf ihren eigenen Wunsch erfolgt die Anstellung nur mehr zu 80%. Weiters informierte der Bürgermeister, dass auf Grund mehrerer Anfragen, ab Februar 2002 eine Helferin angestellt werden muss.

Anschließend wurde die Vergabe des Ruheraumes des Kindergartens an den gemischten Chor durch den Bürgermeister diskutiert. Der Gemeinderat war erstaunt über die Vorgangsweise des Bürgermeisters und stellte einvernehmlich fest, dass die Vergabe von Gemeinderäumlichkeiten an Vereine vom Gemeinderat und nicht vom Bürgermeister zu erfolgen hat.

Kanalanschluss

Herr Kirchmair Wolfgang informierte den Gemeinderat über die Kosten einer Fäkalhebeanlage für sein Haus. Er berichtete auch, dass er der einzige Betroffene am Flauring-Berg sei, der auf Grund der Lage seines Hauses die Fäkalien heben muss um diese über die Kanalisation entsorgen zu können. Eine solche Hebeanlage würde ca. ATS 60.000,- kosten. Er stellte das Ersuchen auf einen eventuellen Zuschuss seitens der Gemeinde aufgrund seiner besonderen Situation.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, für die Hebeanlage einen einmaligen und endgültigen Zuschuss in der Höhe von maximal 50 % der Errichtungskosten bzw. maximal ATS 30.000,- zu gewähren. Die Errichtungskosten müssen mit Rechnungen belegt werden.

Ermäßigung des Erschließungskostenbeitrages

Der Gemeinderat lehnte einstimmig das Ansuchen von Fr. Auer Rosmarie auf Gewährung eines Baukostenzuschusses ab, da Fr. Auer nicht den Richtlinien der Gemeinde für die Ermäßigung des Erschließungskostenbeitrages entspricht.

Kostenübernahme des Gemeindebeitrages für Musikschule Mittleres Oberinntal

Der Gemeinderat lehnte mehrheitlich (eine Stimmenthaltung) die Kostenübernahme ab, da die Gemeinde bereits bei der Musikschule Telfs ihren Kostenbeitrag leistete und alle Kinder dort unterrichtet werden können.

Subventionsansuchen Kameradschaftsbund Flauring Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich (1 Stimmenthaltung) dem Kameradschaftsbund Flauring für sein 125jähriges Bestandsjubiläum S 20.000,- Subvention zu gewähren.

Allgemeiner u. Ergänzender Bebauungsplan Gp. 2503/1 Für den beschlossenen "Allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplan" der Gp. 2503/1 (Besitzer Mag. Erhart Josef) wurde keine aufsichtsbehördliche Genehmigung erteilt, da diese Gp. lt. örtlichem Raumordnungskonzept in der Zeitzone 3 liegt und das öffentliche Interesse fehlt. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass seitens der Gemeinde das öffentliche Interesse am Erhalt des landwirtschaftlichen und denkmalgeschützten Betriebes liegt.

Gründung "ARGE Salzstraße"

Waldaufseher Praxmarer Josef berichtete über die Gründung der "ARGE SALZSTRASSE" bzw. über deren Tätigkeit im Bereich Aufforstung, Durchforstung, Dickungspflege, Seilbringung, Förderung etc.

Allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan Gp. 2615 Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Entwurf eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes über die Gp 2615 (Bauvorhaben Wimmer Tamara) öffentlich aufzulegen.

Volkszählung 2001

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich (2 Befangenheitserklärungen) für die Durchführung der Volkszählung folgende Aufwandsentschädigung auszuzahlen:

Vbgm. Ing. Schnelzer Diethmar ATS 7.000.-, GV Ballay Josef ATS 7.000,- Sekretär Gruber Josef ATS 4.000,-

Grundverkauf Siedlungsgebiet "Bartäcker-Feldweg"

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Interesse am Vorkaufsrecht zu bekunden und den Verkauf des bebauten Grundstückes für Interessenten aus Flauring auszuschreiben.

GEMEINDERATSSITZUNG 15. August 2001

Umwidmung der Gp. 2404 von Freiland in Wohngebiet Bgm. Hellbert legte dem Gemeinderat bezüglich Umwidmung der Gp. 2404 der KG Flauring (Besitzerin Thoma Waltraud) ein Projekt des Architekten Gsotbaur vor. Die Firma Waldhart/Perrstaller würde das Projekt errichten. Der Gemeinderat kam in der Diskussion zu folgender Auffassung:

Die vorgelegte Variante muss auf ein Doppelhaus abgeändert werden, 50 % davon muss an Einheimische vergeben werden

Der bereits besprochene Weg zum Kanzingbach muss kostenlos an die Gemeinde abgetreten werden. Diese Vorgangsweise wurde mit 7 Fürstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen.

Ergänzender und allgemeiner Bebauungsplan der Gp. 2255

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Entwurf eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes über die Gp. 2255 der KG Flauring (Besitzer Mair Johannes) öffentlich aufzulegen.

Renovierung Kalvarienberg-Hauptkapelle

Der Bürgermeister legte dem Gemeinderat Angebote über die Sanierung des Daches der Kalvarienberg-Hauptkapelle vor. Billigstbieter war die Firma Josef Mayerl & Sohn aus Dölsach. Finanziert würde die Sanierung mit einem Zuschuss des Tourismusverbandes und einem Beitrag der Schützenkompanie. Das Gemeindebudget würde mit ca. ATS 30.000,- belastet. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Dach der Kalvarienberg - Hauptkapelle von der Firma Josef Mayerl & Sohn aus Dölsach sanieren zu lassen.

Anschaffung eines Fahrzeuges für die Gemeindearbeiter Der Gemeinderat stellte einstimmig fest, dass derzeit die finanziellen Mittel für den Ankauf eines Fahrzeuges für die Gemeindearbeiter nicht vorhanden sind. In einem Gespräch zwischen Bürgermeister, Feuerwehr und Gemeindearbeitern soll geklärt werden, wie die Benützung des LAST-Fahrzeuges der Feuerwehr durch die Gemeindearbeiter in Zukunft zu lösen ist.

GEMEINDERATSSITZUNG 16. OKTOBER 2001

Friedhofserweiterung

Es standen 2 Varianten bezüglich Friedhofserweiterung zur Diskussion:

- kleine Erweiterung des bestehenden neuen Friedhofes in Richtung Norden - Ablöse des Grundes von Herrn Mag. Erhart Josef oder*
- große Erweiterung im sog. "Dreieck" südlich der Pfarrkirche*

Die Verwirklichung der große Variante ist derzeit nicht finanzierbar und kann nur in mehreren Etappen erfolgen. Die kleinere Variante ist leichter finanzierbar und würde für die nächsten 5 Jahren ausreichend Gräber bieten. Es müssen jedoch Verhandlungen mit dem Grundeigentümer Mag. Erhart Josef über die Ablöse bzw. für die Grundbenützung beim Bauen geführt werden.

Der Gemeinderat war einhellig der Auffassung, dass die kleinere Variante ausgeführt werden soll. Mit dem Grundeigentümer sind Verhandlungen aufzunehmen bzw. Angebote über die Realisierung eingeholt werden.

Allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan Gp 2124/3

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich (6 Fürstimmen, 4 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung) den Entwurf eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes über die Gp. 2124/3 der KG Flauring (Bauvorhaben Lair-Thöni) öffentlich aufzulegen.

Renovierung Kalvarienberg-Hauptkapelle

Bürgermeister Hellbert informierte den Gemeinderat über die Dachrenovierung der Kalvarienberg-Hauptkapelle. Die Renovierungskosten belaufen sich auf ATS 145.971,-. Beim Denkmalamt und beim Land wurde um eine Subvention angesucht.

Der Tourismusverband hat einen Beitrag von ATS 40.000.- zugesagt bzw. sind Gelder, die von der Schützenkompanie verwaltet werden für die Renovierung des Kalvarienbergs vorhanden.

Aufstellung eines Bildstockes

Der Gemeinderat stimmte dem Antrag der Bäuerinnen auf Errichtung eines Bildstockes im Mitteldorf (Axamer Platz) zu. Es muss jedoch vorher die planliche Darstellung des Bildstockes vorgelegt werden. Weiters wurde festgehalten, dass die Gemeinde keine Kosten für Instandhaltungsarbeiten übernimmt.

Sanierung Pfeiferhaus

Bürgermeister Hellbert informierte den Gemeinderat, dass das Dach vom Haus Pfeifer Flauring-Fritzens Nr. 4 total eingestürzt ist. Die Familie Pfeifer kann aus eigenen finanziellen Mitteln das Dach nicht mehr erneuern.

Der Bgm. unterbreitete dem Gemeinderat folgenden Vorschlag:

Übernahme der Kosten (Materialkosten) für die Dacherneuerung durch die Gemeinde Flauring und gerichtliche Sicherstellung im Grundbuch der angefallenen Kosten.

Unterstützung freiwilliger Helfer um das Dach in Eigenregie zu erneuern. Der Gemeinderat stimmte dem Antrag des Bürgermeisters zu.

Kindergartenhelferin

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Stelle einer Kindergartenhelferin ab Februar 2002 auszuschreiben.

Vorbesprechung Budget 2002 - Neubau Friedhof

Diverse Asphaltierungsarbeiten

Umrüstung auf Sparlampen bei der Straßenbeleuchtung.

GEMEINDERATSSITZUNG 16. DEZEMBER 2001

GEBÜHREN 2002

Kindergartenbeitrag Euro 22,- pro Monat

Euro 13,- pro Monat für jedes weitere Kind derselben Familie

Wasserbenützung Euro 0,36 pro m3 Wasserverbrauch

Wasserzählermiete Euro 11,- pro Zähler

Wasseranschlussgebühr Euro 1,60 pro m3 umbauter Raum

Kanalbenützungsg Gebühr Euro 1,60 pro m3 Wasserverbrauch

Kanalanschlussgebühr Euro 3,63 pro m3 umbauter Raum

Hundesteuer Euro 75,- / pro Hund

Müllgebühr:

Euro 36,34 Grundgebühr

Euro 7,27 für 1 Person im HH/Jahr

Euro 14,53 für 2 Pers. im HH/Jahr

Euro 21,80 für 3 Pers. im HH/Jahr

Euro 29,07 für 4 u. mehr Pers. im HH/Jahr

Biomüll Euro 0,40 pro Sack

Nachkauf- Restmüllsack Euro 2,20 pro Sack

Grabbenützungsggebühren Euro 15,- für ein Urnengrab pro Jahr

Euro 15,- für ein Doppelgrab pro Jahr

Euro 7,50 für ein Einzelgrab pro Jahr

Die Beerdigungsggebühr beträgt Euro 145,- mit Träger und Euro 87,- ohne Träger.